77.

Der Frosch als Arzt.

Ein Frosch gab sich für einen sehr erfahrenen Arzt aus und pries seine Geschicklichkeit mit unerhörter Prahlerei: Ich kenne die Heilkräfte aller Pflanzen und Kräuter, und kann alle Krankheiten heilen.

Ein Fuchs traute kaum seinen Ohren, als er das ungestaltete, aufgeschwollene Thier so sprechen hörte.

Höre Freund, sprach er zu ihm, du scheinst mir selbst sehr krank zu sein; wenigstens siehst du so aus; heile dich doch erst selbst und dann biete anderen deine Künste an, damit du mehr Glauben findest.

Erprobe deine Geschicklichkeit an dir, ehe du den andern helfen willst.

78.

Die Hirschkuh und ihr Junges.

Eine Hirschkuh betrachtete mit Stolz einen ihrer Söhne und sprach zu ihm: Höre mein Sohn, du hast einen so schlanken, schönen Wuchs, dein Geweih ist stark und groß, und doch bist du so furchtsam und fliehst, sobald du nur die Stimme eines Hundes hörst.

Kaum hatte sie es ausgesprochen, als sich in weiter Ferne das Gebell eines Hundes vernehmen ließ. —

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201910161132-0